

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 49 (1956)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Würfel für Watte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

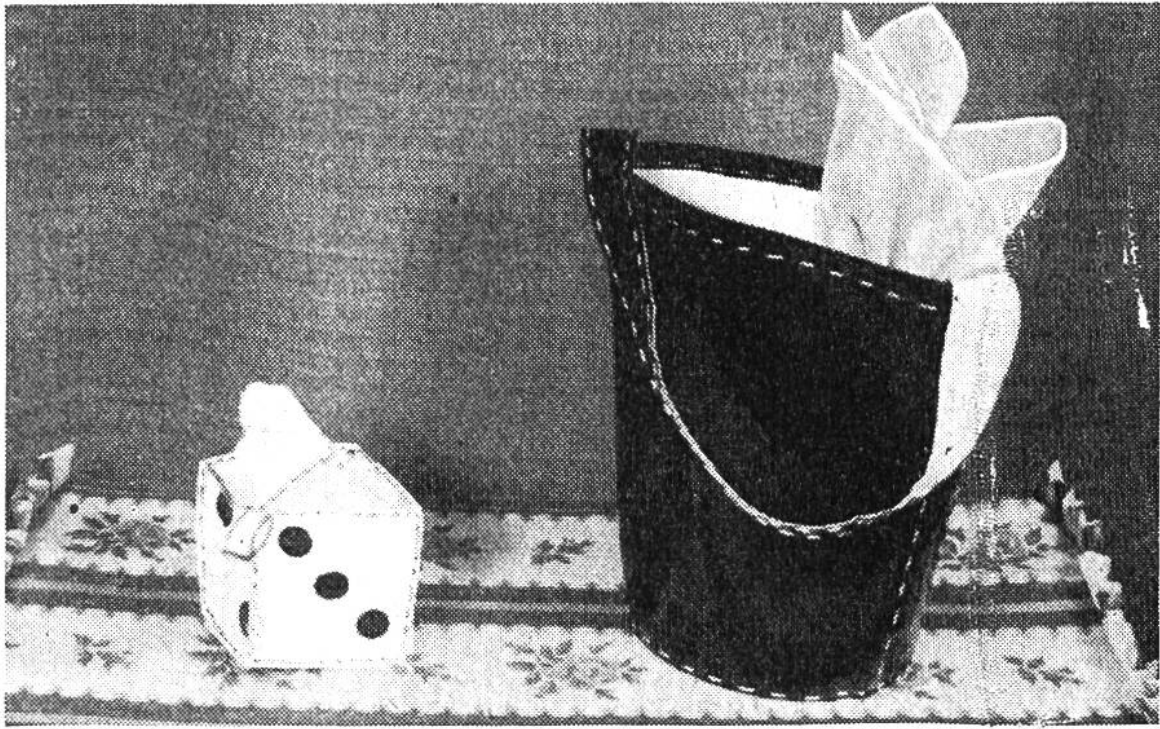
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zwei originelle Handarbeiten aus Wachstuch.

WÜRFEL FÜR WATTE

Material: weisses und schwarzes Wachstuch, Plasticstoff, schwarzes Perlgarn.

Wir schneiden aus weissem Wachstuch sechs Teile nach dem Muster auf dem Schnittmusterbogen sowie aus schwarzem Wachstuch 15 kreisrunde Stücke von je 1,3 cm Durchmesser. Die schwarzen Stücke werden mit Vorstichen auf fünf weisse Teile genäht, und zwar in der Anordnung wie bei einem Würfel: 1, 2, 3, 4, 5 Tupfen auf je einen Teil. Den sechsten Teil durchschneiden wir diagonal. Zum Abfütern des Würfels schneiden wir noch sechs Teile aus Plastic, die ca. 1 cm grösser sind als diejenigen aus Wachstuch. Einen Plasticteil durchschneiden wir in der Diagonale und füttern damit die entsprechenden beiden Wachstuchteile ab, indem wir der Diagonale entlang mit Vorstichen Plastic ans Wachstuch nähren (Öffnung des Würfels). Nun fangen wir an, den Würfel von unten her mit Vorstichen zusammenzunähen, wobei wir darauf achten, dass der Plastic sich unter dem Wachstuch nicht verschiebt. Wenn alle Teile zusammengenäht sind, schneiden wir den vorstehenden Plastic ab. Eine kleine Schlaufe aus Wachstuch oder Perlgarn wird zum Aufhängen an einer Ecke oben befestigt. Der Würfel kann auch schwarz mit weissen Tupfen gearbeitet werden.